

Diese F-14A in 1:144 von Revell baute Andreas. Der Bausatz ist sehr gut, trotzdem wurde die Haube selber gezogen und geöffnet dargestellt. Die Maschine gehörte zur Erprobungsstaffel VX-4 der Navy.



Fred hatte einen Hetzer und eine Königstiger dabei, beide in 1:35 und von Tamiya.



In 1:24 von Trumpeter ist diese Hurricane in den Farben der 32. Squadron, gebaut von Gerd. Der Startwagen ist ein Eigenbau und die Figuren wurden etwas umgebaut, damit sie zur Epoche passen. Die Kennung ist selber gespritzt. Der Bausatz hat eine sehr gute Passgenauigkeit.



Reinhold hatte seine neueste L-39 Albatros in 1:144 von Attack dabei.



Diese Bf-110C4 in 1:48 ist das neue Supermodell der Firma Eduard. Die Qualität ist super und sehr viele Teile ergeben trotz kleiner Passungenauigkeiten ein sehr schönes Modell. Die Maschine gehört zu Leutnant Felix Brandis, eingesetzt aus Norwegen.



Von Andreas ist auch noch dieses Modell des Mercedes 300SLR, der 1953 die Mille Maglia gewann (Fahrzeug ist ohne Luftbremse, diese wurde in Le Mans verwendet). Das Modell ist von Revell im Maßstab 1:24.



SAAR

Matthias baute diese Mirage 2000C in 1:48 aus dem Bausatz von Eduard, der ein etwas verbesserter Heller Bausatz ist. Eine kleine Besonderheit sind die Tanks, die ursprünglich für die Version 2000N gedacht waren, aber jetzt wie am Modell gezeigt auch für die Jägervariante zum Einsatz kommen können.



Thomas Moll hatte einen echten Exoten und dann auch noch klasse gebaut dabei, eine CH-37 Mojave in 1:72 von Special Hobby. Es ist ein eher schwierig zu bauender Multimedia Bausatz.



SAAR